

Sonder-Ausgabe.

Auer Tageblatt

Anzeiger für das Erzgebirge

mit der wöchentlichen Unterhaltungsbeilage: Auer Sonntagsblatt.

Sprechstunde der Redaktion mit Ausnahme der Sonntage nachmittags 4-5 Uhr. — Katalog-Kosten: Ausgabe Auerzgebirge. Fernsprecher 26.
Für unverlangt eingehende Manuskripte kann Gewähr nicht geleistet werden.

Sonntag, den 12. November 1916 nachm.

Der Heeresbericht von heute.

Großes Hauptquartier, am 12. November 1916.

Westlicher Kriegsschauplatz.

Front des Generalfeldmarschalls Kronprinz Rupprecht von Bayern.

Auf dem Nordufer der Somme war die Artillerietätigkeit nur zeitweise stark. In Sully-Saillies sind gestern Abend neue Kämpfe entbrannt. Im Abschnitt von Fresnes-Chaulnes beiderseits von Ablaincourt verhinderte unsere Artilleriewirkung die Entwicklung eines sich vorbereitenden Angriffes.

Oestlicher Kriegsschauplatz.

Front des Generals Prinzen Leopold von Bayern.

Auf dem Ostufer der Norajowka schalteten südwestlich von Josw. Krasnolesic ein erneuter Angriff der Russen gegen die von uns genommenen Stellungen.

Heeresfront des Generals der Kavallerie Erzherzog Karl.

Im Südtell der Waldkarpathen lebte das Artilleriefuer auf. Dort fanden für uns günstige verlaufene Kämpfe statt. An der siebenbürgischen Ostfront wurden von deutschen Truppen nördlich des Oltos-Passes achtmalige Vorstöße des Gegners abgewiesen.

Bei der Abweisung rumänischer Angriffe im Mete-Frontu- und Alte-Sate, sowie bei Wegnahme feindlicher Stellungen beiderseits des Alt wurden, einschließl. der gestern gemeldeten 200 Gefangenen, 18 Offiziere, über 1000 Mann und 7 Geschütze eingebracht.

An der Predeal-Straße am Szurduk-Paß und bei Orsova schoben wir unsere Vortruppen vor.

Balkan-Kriegsschauplatz.

Front des Generalfeldmarschalls von Mackensen.

Aus der Dobrudscha und von der Donau-Front nichts neues.

Macedonische Front.

Im Westtelle des Cerna-Bogens wurden starke serbisch-französische Angriffe durch deutsch-bulgarische Truppen abgewiesen. Bei Polog gewann der feindliche Vorstoß Boden.

(W. I. B.).

Der erste Generalquartiermeister
Ludendorff.

Da der Zweck dieses Blattes ist, die Öffentlichkeit über die Ereignisse der Front zu informieren, so sind die Meldungen auf das Wesentliche beschränkt. Die Meldungen sind nicht als offizielle Mitteilungen der Obersten Heeresleitung zu betrachten. Die Meldungen sind die Ergebnisse der Beobachtungen der Fronttruppen. Die Meldungen sind die Ergebnisse der Beobachtungen der Fronttruppen. Die Meldungen sind die Ergebnisse der Beobachtungen der Fronttruppen.